

Stellungnahme

Verlegung der Nord Stream 2-Pipeline in Finnland hat begonnen

[Helsinki (Finnland)/Zug (Schweiz) – 5. September 2018] Das Pipeline-Verlegeschiff Solitaire hat heute um 13:25 Uhr mitteleuropäischer Sommerzeit mit der Verlegung der Erdgas-Pipeline Nord Stream 2 im Finnischen Meerbusen begonnen.

Vor Beginn der Rohrverlegung wurde das Schiff nach internationalen Standards und den Projektanforderungen ausgerüstet und getestet. Die Planung von Nord Stream 2 berücksichtigt unterschiedliche Baubedingungen, dazu zählen insbesondere Umweltauflagen. Die Solitaire verwendet beispielsweise ein System zur dynamischen Positionierung des Schiffes ohne Anker. Im ökologisch sensiblen Finnischen Meerbusen berührt somit lediglich die Pipeline den Meeresboden.

Die Solitaire ist ein 300 Meter langes und 41 Meter breites Schiff, das sieben Tage die Woche rund um die Uhr Rohre verlegt. Das Schiff bietet Platz für 420 Personen. Versorgungsschiffe werden die zwölf Meter langen und 24 Tonnen schweren Rohre für den Bau der Nord Stream 2-Pipeline von den nächstgelegenen Logistikzentren des Projekts, wie Kotka oder Hanko, zum Verlegeschiff bringen, um die notwendigen Rohrmengen vorrätig zu halten.

Die Rohre werden an Bord des Schiffes zusammengeschweißt, dann werden die Schweißnähte geprüft und schließlich wird die Pipeline auf den Meeresboden abgesenkt. Ein Vermessungsschiff führt vor und nach der Rohrverlegung Untersuchungen durch, um sicherzustellen, dass sich die Pipeline an der richtigen Stelle befindet.

Die Sicherheitszone um das Pipeline-Verlegeschiff beträgt 1,85 Kilometer (1 Seemeile) und um die Vermessungsschiffe Oceanic und Olympic Triton 500 Meter (0,3 Seemeilen). Informationen für Seefahrer über mögliche Navigationseinschränkungen sind in Echtzeit in den Nachrichten für Seefahrer, beim Funknachrichtendienst NAVTEX und über UKW-Funk zu finden. Alle Sicherheitsmaßnahmen innerhalb der finnischen ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) wurden mit der finnischen Verkehrsbehörde und dem Grenzschutz vereinbart. Die Verlegearbeiten werden in Übereinstimmung mit den nationalen Genehmigungsbestimmungen durchgeführt und von den nationalen Behörden beaufsichtigt.



Verlegung der Nord Stream 2-Pipeline in Finnland hat begonnen

Über Nord Stream 2

Nord Stream 2 ist eine geplante Pipeline, die Erdgas aus Russland direkt zu den europäischen Verbrauchern transportieren wird. Die rund 1.230 Kilometer lange Route durch die Ostsee stellt die effizienteste Verbindung zu den großen russischen Erdgasvorkommen dar. Nord Stream 2 knüpft an die positiven Erfahrungen und das technische Konzept der bestehenden Nord Stream-Pipeline an und folgt größtenteils der Route dieser Pipeline. Die neue Pipeline wird eine jährliche Kapazität von 55 Milliarden Kubikmetern haben – genug um 26 Millionen Haushalte zu versorgen. Nord Stream 2 wird zuverlässig Erdgas liefern, das beispielsweise bei der Stromerzeugung weniger Kohlenstoffdioxid freisetzt als Kohle. Dies trägt dazu bei, das europäische Ziel eines umweltfreundlicheren Energiemixes zu erreichen und die schwankende Versorgung mit erneuerbaren Quellen wie Wind- oder Solarenergie flexibel zu ergänzen.

www.nord-stream2.com

Medienkontakt:

Steffen Ebert

Communications Manager Germany

Nord Stream 2 AG

+49 1520 45 68 053

steffen.ebert@nord-stream2.com

Jens D. Müller

Unternehmenssprecher

Media Relations Manager

Nord Stream 2 AG

+41 41 418 3636

press@nord-stream2.com

Twitter: [@NordStream2](https://twitter.com/NordStream2)

YouTube: [Nord Stream 2](https://www.youtube.com/NordStream2)